Objekt:	Schreibzeug, fünfteilig
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Originalausstattung Schloss Mosigkau, Kunsthandwerkliche Sammlung
Inventarnummer:	Mos-2031

Beschreibung

Barockes Schreibzeug, dessen Kanten mit Gold, die Flächen mit reichem Laub- und Bandelwerk, mit Gitterwerk und Blumen in vorherrschendem Purpur, Blau, Grün und Rot dekoriert wurden. Zwei in die Höhe blickende Löwen mit aufgerissenen Mäulern tragen ein mit Lambrequins geschmücktes Tablett, auf dem Kerzenhalter, Sandstreudose, Glocke und Tintenfass stehen. An der Vorderseite des Tabletts ist eine reich staffierte Ablage für Siegellack, Petschaft und Federn fest angebracht.
Die Glocke ist anspruchsvoller gestaltet worden, neben der Blumenmalerei am Griff und dem bereits erwähnten Laub- und Bandelwerk finden sich in zwei nahezu oval gerahmten Feldern auf der Vorderseite die Initialen "AW", von einer heradischen Krone geziert, und auf der Rückseite ein von rechts nach links springendes Pferd mit der umlaufenden lateinischen Inschrift: "TRAMITEM SEQVITUR RECTVM". Das Tintenfass besteht aus drei Teilen: Tintenfass, Tinteneinsatz und Deckel. Es besitzt reichen plastischen Schmuck. Auf der Öffnung zum Abstellen der Federkiele sind weit geöffnete Fischmäuler bossiert. Der Tinteneinsatz ist mit Blumenmalerei verziert. Der Deckelknauf des Tintenfasses ist als Fabelwesen aus Frosch und Mops gestaltet und einem kräftigen Goldrand versehen. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, geformt, bemalt, gebrannt
Maße:	H: 17 cm, B: 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730
	wer	Claudius Innozenz Du Paquier (1679-1751)

wo Wien

Schlagworte

- Porzellan
- Rokoko
- Schreiben

Literatur

- Museum Schloss Mosigkau (Hrsg.) (1994): Das Braune Kabinett, Schloss Mosigkau: ein Restaurierungsbericht. Dessau